

MEDIENINFORMATION – 13. April 2019

uz/as

ROCK und RUPPERT würdigen Greilich

- **Empfang zum Abschied des früheren Fraktionschefs**
- **Herausragende Rolle im Hessischen Landtag**
- **„Gerade Haltung und kenntnisreiche Konsequenz“**

WIESBADEN – Der Vorsitzende der Fraktion der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, René ROCK, hat den früheren Landtagsabgeordneten, FDP-Fraktionsvorsitzenden und Landtags-Vizepräsidenten Wolfgang Greilich als einen Politiker gewürdigt, der in den vergangenen mehr als zehn Jahren die hessische Politik stark mitgeprägt habe. Greilich war zum Ende der vergangenen Legislaturperiode aus dem Parlament ausgeschieden. Die Fraktion verabschiedete ihn an diesem Samstag, an seinem 65. Geburtstag, mit einem Empfang im Landtag. Dabei sagte Rock über seinen Vorgänger: „Wolfgang Greilich spielte über viele Jahre hinweg eine herausragende Rolle in der Fraktion und im Landtag. Seine feinsinnige Art wird bei seinen Freunden und seinen politischen Gegnern geschätzt, sein scharfer Verstand und sein Urteil sind gefürchtet. Er hat die Fraktion in seiner Zeit mit klaren Zielsetzungen und Einfühlungsvermögen geführt und die Plenarsitzungen des Landtags mit Geschick und Humor geleitet.“

Als Parlamentsredner war Greilich anerkannt; als einer der wenigen Oppositionsabgeordneten konnte er in Reimen oder in Form einer Büttenrede die Regierung vorführen. Als bildungs- und innenpolitischer Sprecher war Greilich von „gerader Haltung und kenntnisreicher Konsequenz“, der diese für ein Bundesland so wichtigen Themenfelder profiliert besetzt hat, so Rock. „Nicht zuletzt war Wolfgang Greilich ein formidabler Kollege und bleibt mir persönlich ein politischer Freund und wichtiger Rat- und Impulsgeber. Ich habe es sehr bedauert, dass er bei der Wahl im vergangenen Jahr nicht wieder angetreten ist, respektiere aber selbstverständlich diese Entscheidung.“

Der Landesvorsitzende der FDP Hessen, Dr. Stefan RUPPERT, betonte das umfangreiche parteipolitische Engagement Greilichs: „Er hat den Freien Demokraten in vielfältiger Weise gedient – zunächst als Kreis- und später als stellvertretender Landesvorsitzender der Jungdemokraten, anschließend bei den Jungen Liberalen. Er wirkte als Bezirksvorsitzender und im Landesvorstand. Die FDP Hessen hat Wolfgang Greilich viel zu verdanken. Ich schätze

ihn als einen absolut verlässlichen und aufrichtigen, von der liberalen Sache zutiefst überzeugten Menschen, der uns auch nach seinem Ausscheiden aus dem Landtag hoffentlich noch lange mit seiner Erfahrung und seiner Urteilskraft erhalten bleibt.“

Greilich wurde am 13. April 1954 in Gießen geboren. Er studierte Jura und ist bis heute als Rechtsanwalt tätig. 2005 wurde er der erste hessische Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht. Dem Landtag gehörte er von 1990 bis 1991 und von 2008 bis 2019 an. Von 2012 bis 2014 war er Fraktionsvorsitzender der FDP, von 2014 bis 2019 Vizepräsident des Landtags. Greilich ist verheiratet und hat drei Söhne. Er ist begeisterter Anhänger der Basketballmannschaft Gießen 46ers.